

## **Wie gefährlich sind Kinderkrankheiten?**

Viele Interessierte besuchten am 15.Mai 2019 im Rest. Krone in Mosnang den von NATÜRLICH GSUND organisierten Erfahrungsaustausch „Rund ums Impfen“. Daniel Trappitsch, Delegierter des Netzwerks Impfentscheid stand Red und Antwort zu den vielen Fragen aus dem Publikum.

Von offizieller Seite wird behauptet, dass Impfungen sicher sind. Beobachtungen häufen sich, dass bei Kindern nach Impfungen verschiedenste Komplikationen auftreten. Diese werden meist von den Ärzten nicht ernstgenommen und als Zufall abgestempelt. In seltenen Fällen wird ein Impfschaden begutachtet.

Weshalb dürfen die heutigen Kinder nicht mehr vom altbekannten Entwicklungsschub nach einer durchgemachten Kinderkrankheit profitieren?  
Wichtig ist der richtige Umgang, Fiebersenkung, sowie die Abdeckung der Hautauschläge sollten möglichst unterlassen werden.

Weshalb dürfen die Ungeimpften bei einem Masernfall im Schulhaus nicht mehr zur Schule gehen? Es sollen die geschützt werden die nicht geimpft werden können. Solche Kinder gibt es nur wenige. Wären die Geimpften wirklich geschützt, bräuchte niemand Angst zu haben, es gibt keine Studie, die belegt, dass die maserngeimpften Kinder die Krankheit nicht auch übertragen können. Bis zu fünf Wochen kann ein frischgeimpftes Kind die Erreger

weitergeben, was im Kampf gegen die Masern nicht sehr hilfreich ist.

Instinktiv merken immer mehr Eltern, dass bei unserem Impfplan etwas nicht stimmen kann. Die Kinder reagieren vermehrt, die Anzahl der chronischen Erkrankungen und Allergien ist bereits im Kindesalter steigend. Die zunehmenden Mehrfachimpfungen sind für die Entwicklung der Babys eine grosse Herausforderung. Weitere Infos unter [www.impfentscheid.ch](http://www.impfentscheid.ch)

Der nächste Vortrag RUND UMS IMPFEN mit Dr. A.Ilg findet am 11. September 2019 um 20.00 Uhr im Toggenburgerhof in Kirchberg statt. Infos [www.natuerlichgesund.jimdo.com](http://www.natuerlichgesund.jimdo.com)